



Beihilfe verstehen

Dein Wegweiser zu Beihilfe und Krankenversicherung

Gut informiert entscheiden

Dieser Ratgeber hilft Beamten, Anwärtern und Referendaren, die richtigen Fragen zu stellen. Er bietet einen allgemeinen Einstieg. Deine zuständige Beihilfestelle und die für deinen Dienstherrn geltenden Vorschriften sind für den konkreten Anspruch maßgeblich.

Was ist Beihilfe?

Beihilfe ist eine Beteiligung des Dienstherrn an bestimmten Aufwendungen, etwa bei Krankheit und Pflege. Welche Aufwendungen anerkannt werden und in welchem Umfang, hängt vom geltenden Beihilferecht und deiner persönlichen Situation ab. Eine Rechnung wird deshalb nicht automatisch vollständig erstattet.

Dein erster Schritt

Kläre deinen Dienstherrn, deine zuständige Beihilfestelle, deinen Status und die für dich geltenden Regelungen. Bund und Länder haben unterschiedliche Vorschriften. Verwende Formulare und Informationen der tatsächlich zuständigen Stelle.

Drei Begriffe unterscheiden

Rechnungsbetrag: die berechneten Kosten. Beihilfefähige Aufwendungen: der nach den Vorschriften anerkannte Teil. Bemessungssatz: der für dich maßgebliche Anteil an diesen anerkannten Aufwendungen. Ein Prozentsatz allein sagt noch nicht, welcher Betrag einer Rechnung erstattet wird.



Beihilfe und PKV

Welche Absicherung zu deiner Situation passt

Restkosten sinnvoll absichern

Bei individueller Beihilfe kommt eine private Krankenversicherung für die ergänzende Absicherung infrage. Prüfe, ob der versicherte Anteil zu deinem tatsächlichen Beihilfeanspruch passt. Auch der PKV-Vertrag bestimmt, welche Leistungen und Kosten erstattet werden.

Pauschale Beihilfe gesondert prüfen

In einigen Ländern bestehen Regelungen zur pauschalen Beihilfe. Hier geht es um eine Beteiligung an Krankenversicherungsbeiträgen statt um die übliche individuelle Erstattung einzelner Krankheitskosten. Verfügbarkeit, Voraussetzungen und Folgen einer Entscheidung musst du für deinen Dienstherrn gesondert prüfen. Dieser Ratgeber enthält keine bundesweit gültige Wahlempfehlung.

Leistung vor einem günstigen Einstiegspreis

Vergleiche ambulante, stationäre und zahnärztliche Leistungen, Hilfsmittel, Psychotherapie, Selbstbehalte und mögliche Begrenzungen. Frage außerdem, welche Kosten trotz Beihilfe und PKV bei dir verbleiben können. Ein günstiger Beitrag allein beantwortet diese Fragen nicht.

Bestehenden Vertrag sorgfältig prüfen

Ein Wechsel braucht eine individuelle Prüfung: Gesundheitsangaben, Leistungsunterschiede, Annahmebedingungen und mögliche Auswirkungen auf Alterungsrückstellungen gehören dazu. Kündige deinen bestehenden Schutz erst, wenn der Anschluss verbindlich geklärt ist. Sende Gesundheitsunterlagen nicht unaufgefordert über WhatsApp.



Rechnungen organisieren

Ein verständlicher Ablauf für deinen Alltag

1. Unterlagen vollständig sammeln

Bewahre Rechnungen, Verordnungen und gegebenenfalls erforderliche Nachweise geordnet auf. Prüfe die Vorgaben deiner Beihilfestelle, bevor du einen Antrag einreichst.

2. Erstattungen getrennt beantragen

Beihilfeantrag und Antrag beim privaten Krankenversicherer sind unterschiedliche Verfahren. Nutze die jeweils vorgesehenen Formulare, Apps oder Portale. Eine Einreichung bei einer Stelle ersetzt nicht automatisch die Einreichung bei der anderen.

3. Fristen und Vorabklärungen beachten

Notiere die für deinen Dienstherrn geltenden Antragsfristen. Prüfe vor planbaren aufwendigen Behandlungen, ob eine vorherige Anerkennung, ein Heil- und Kostenplan oder andere Nachweise erforderlich sind. Verlasse dich nicht auf eine pauschale Frist aus einem allgemeinen Ratgeber.

4. Bescheide nachvollziehen

Vergleiche Rechnung, Beihilfebescheid und Erstattungsabrechnung der PKV. Bei Unklarheiten frage die jeweils zuständige Stelle nach der Begründung. Beachte die Hinweise und Fristen auf dem Bescheid.

Deine Checkliste

Dienstherr und Beihilfestelle bekannt? Aktuelle Vorschriften gefunden? Persönlicher Bemessungssatz geklärt? Krankenversicherung passend zum Anspruch geprüft? Antrag und Belege vollständig? Fristen notiert? Erstattungen kontrolliert? Änderungen von Status oder Familie gemeldet?



Deine nächsten Schritte

Orientierung und persönliche Beratung

20 Jahre am Markt. Persönlich an deiner Seite.

Beihilfe und PKV müssen kein Fragezeichen bleiben. BeamtenService.com verbindet 20 Jahre Erfahrung mit persönlicher Beratung - damit du verstehst, was zu dir passt und worauf es wirklich ankommt.

Was unsere Beratung besonders macht

Unabhängige Maklerberatung. Wir betrachten deine Situation und vergleichen passende Angebote verschiedener Versicherer.

Leistungen verständlich machen. Wir erklären Unterschiede, mögliche Lücken und Bedingungen - damit du bewusst entscheiden kannst.

Dein Leben im Blick. Berufsstart, Familie oder veränderte Lebenssituation: Deine Absicherung soll zu deinem Alltag und deinem Beihilfeanspruch passen.

Persönlich statt pauschal. Du bekommst Orientierung für deine Fragen und Unterstützung bei den nächsten Schritten.

Beratungshilfe zu Beihilfe und PKV

Deine Beihilfe. Deine Gesundheit. Deine Beratung.

Dein Team von BeamtenService.com - persönlich an deiner Seite.

Du möchtest deinen bestehenden Schutz verstehen oder passende Möglichkeiten vergleichen? Wir schauen gemeinsam auf Leistungen und mögliche Lücken. Ein Wechsel ist nur dann sinnvoll, wenn die Prüfung deiner Situation dafür spricht.

Hier kostenfrei beraten lassen

Per WhatsApp: 0163 / 5742516

[BeamtenService.com](https://www.beamtenservice.com)

anfrage@beamtenservice.com

WhatsApp öffnet einen externen Dienst. Für den Erstkontakt genügen eine allgemeine Frage und dein gewünschter Kontaktweg.

Fachliche Grundlagen (Stand: 04.10.2026): BVA, Finanzverwaltung NRW, LfF Bayern und TLF Thüringen. Maßgeblich sind die Regelungen deines Dienstherrn.